

R. Fellmann

Abschied

e, e (A-Dur) (2 st. Jodel)

(in B-Dur anstimmen!) **f, f**

Im Schärme stahd e Burebueb,
wott us der Heimet gah. Lost no uf
s'Müetis guete Rat und luegt so(i)
eige a, *und luegt so(i) eige a..* Läb
wohl läb wohl mys Mütterli seidt
er und drückt ir d'Hand, ich danke
immer nur a dich im wyte frömde
Land!

Är lauft dur s'Chilegässli ab, bis
vor em letschte Hus. Dert wartet
ihm es herzig's Chind und bricht i
Tränli us *und bricht i Tränli us.* Är
leidt em still und abschieds-
schwer de goldig Ring i d'Hand
und seidt: Läb wohl ich blyb der
treu im wyte frömde Land!

Und zusserscht uf em Hubelwäg,
stahd er no einisch still. Luegt
s'letscht-mal über d'Heimet ie und
dänkt: Wie Gott iez will *und dänkt
wie Gott iez will.* Läb wohl du Tal
du Alpedorf du Hus a Berg und
Wand, o Heimat, dich vergiss i nie
im wyte frömde Land!